

Schutzkonzept Covid-19 EPD-Projectathon 2021 (Stand 09.09.2021)

1.	Kontext, rechtliche Grundlagen und Zweck des Dokuments	2
2.	Pflicht zu gültigem Covid-Zertifikat	2
2.1.	Allgemeines	2
2.2.	Zertifikats-Prüfprozess	2
3.	Übrige Grundregeln	3
3.1.	Thermoscanner	3
3.2.	Abstand halten	3
3.3.	Händehygiene	3
3.4.	Reinigung	3
3.5.	Eventbadge	3
3.6.	Abstand zwischen Arbeitsplätzen	3
3.7.	Lüftung und Ventilation	3
3.8.	Tische und Stühle im Essensbereich im U1	3
3.9.	Massnahmen Cateringunternehmen	4
4.	Guided tours und anderweitige Anlässe mit externen Personen (z.B. Sitzungen)	4
5.	Information der Teilnehmenden	4
6.	Anderweitige Schutzmassnahmen	4
7.	Geltungsbereich	5

1. Kontext, rechtliche Grundlagen und Zweck des Dokuments

Beim EPD-Projectathon vom 20.-24. September 2021 im Eventforum Bern sind die geltenden Schutzmassnahmen in Bezug auf Covid-19 einzuhalten. Rechtliche Grundlage des vorliegenden Schutzkonzepts ist die [Verordnung über Massnahmen in der besonderen Lage zur Bekämpfung der Covid-19-Epidemie \(Covid-19-Verordnung besondere Lage\) \(Ausweitung der Verwendung des Covid-19-Zertifikats\)](#). Darin sind insbesondere der Artikel 14a Abs. 1 (Veranstaltungen in Innenräumen ohne Zugangsbeschränkung auf Personen mit einem Zertifikat) und der entsprechende Anhang 1 (Vorgaben für Schutzkonzepte) von Bedeutung. Ebenso handlungsweisend sind die [Vorgaben des Kantons Bern zur Pandemieproblematik](#). Das vorliegende Schutzkonzept zeigt die Massnahmen auf, mit welchen die vorgenannten Vorgaben umgesetzt werden.

Das vorliegende Schutzkonzept soll einen Beitrag zur Kontrolle der Covid-Verbreitung leisten, indem die anwesenden Personen vor einer Ansteckung mit Covid-19 geschützt werden. Zudem soll durch die beschriebenen Massnahmen verhindert werden, dass der Testanlass wegen eines aufgetretenen Covid-Falls als Ganzes abgebrochen werden muss (Quarantäneproblematik). Der Geltungsbereich des Konzepts erstreckt sich auf alle Personengruppen, die für den Projectathon physischen Einlass in das Eventforum Bern benötigen: Personal von eHealth Suisse und des Eventforums, Personal der in die Anlassorganisation involvierten Unternehmen, Personal der testenden Firmen, Besucher der Guided Tours und anderweitigen Subanlässe und Sitzungen, die im Eventforum selbst stattfinden.

Für den Bereich Gastronomie ist für Covid-Schutzmassnahmen das Bundesamt für Lebensmittelsicherheit und Veterinärwesen (BLV) zuständig. Der Verband Gastrosuisse hat ein [Schutzkonzept für das Gastgewerbe unter Covid-19](#) publiziert. Dieser Teil der Vorgaben ist für den Verpflegungsteil des Projectathons relevant.

2. Pflicht zu gültigem Covid-Zertifikat

2.1. Allgemeines

Grundvoraussetzung für den physischen Zutritt zum EPD-Projectathon 2021 ist ein gültiges Covid-Zertifikat (Geimpft, Genesen, Getestet). Die Beschaffung eines gültigen Zertifikats obliegt den Anlassbesuchern selbst. Es werden am Projectathon keine Covid-Tests angeboten.

2.2. Zertifikats-Prüfprozess

Der Prüfprozess findet beim jedem physischen Zugang einer Person ins Eventforum während der gesamten Anlassdauer statt. Er wird im Eingangsbereich des Eventforums durch Personal von eHealth Suisse durchgeführt. Der Prüfprozess umfasst die folgenden Einzelschritte:

- Mit der «COVID Certificate Check»-App wird der QR-Code auf dem Papierzertifikat oder in der «COVID Certificate»-App gescannt und die darin enthaltene elektronische Signatur überprüft.
- Die prüfende Person sieht bei diesem Vorgang auf der «COVID Certificate Check»-App den Namen und das Geburtsdatum der Zertifikats-Inhaberin / des Zertifikats-Inhabers und, ob das Covid-Zertifikat gültig ist.
- Die prüfende Person gleicht den Namen und das Geburtsdatum mit einem Ausweisdokument mit Foto (beispielsweise Pass, Identitätskarte, Führerausweis, Aufenthaltsbewilligung, Studentenausweis oder SwissPass) ab und stellt so sicher, dass das Zertifikat auf diese Person ausgestellt wurde.

Beim Prüfungsvorgang speichert die App keine Daten auf zentralen Systemen oder in der «COVID Certificate Check»-App. Die «COVID Certificate Check»-App steht wie die «COVID Certificate»-App kostenlos im Apple App Store, im Google Play Store sowie in der Huawei AppGallery zum Herunterladen bereit.

3. Übrige Grundregeln

Unabhängig von der Covid-Zertifikatspflicht sind die Besucher des Projectathons dazu angehalten, die gängigen Covid-Schutzmassnahmen zu befolgen. Die Teilnehmer des Anlasses werden durch den Veranstalter aktiv auf die allgemein verbindlichen Covid-Schutzmassnahmen hingewiesen, die durch die Schweizerischen Behörden erlassen wurden.

3.1. Thermoscanner

Im Eingangsbereich wird ein Thermoscanner platziert. Personen, die Temperatur haben, wird für die Restdauer des Anlasses kein Zutritt zum Anlass mehr gewährt.

3.2. Abstand halten

Die Teilnehmer werden gebeten, während der Testwoche Abstand zu den übrigen Anwesenden zu halten, wann immer das möglich ist.

3.3. Händehygiene

Es wird an geeigneten Stellen Desinfektionsmittel zur Verwendung aufgestellt. Die Anwesenden werden aufgefordert, davon regelmässig Gebrauch zu machen, besonders bei ihrer Ankunft.

3.4. Reinigung

Die Arbeitsplätze im Eventforum und weitere exponierte Stellen werden jeden Abend gereinigt. Die Toiletten im Eventforum werden mehrmals täglich gereinigt. Es werden ausreichend Abfalleimer für die zur Verfügung gestellt.

3.5. Eventbadge

Die Firmenvertreter als auch der Staff des Projectathons sind an ihren T-Shirts und/oder an ihren Teilnahmebadges erkennbar. Die Firmenvertreter werden gebeten, ihren Badge jederzeit gut sichtbar auf sich zu tragen.

3.6. Abstand zwischen Arbeitsplätzen

Die Arbeitsplätze werden während der Testwoche mit einem Richtmass von 2.25m² Abstand aufgestellt.

3.7. Lüftung und Ventilation

Wann immer möglich werden im Testraum die Fenster offen gelassen, um eine gute Durchlüftung zu gewährleisten. Im U1 des Eventforums ist eine Frischluft-Lüftung ohne Filteranlage vorhanden. Die Fenster im U1 können fürs Lüften geöffnet werden. Im Erdgeschoss gibt es keine Ventilation. Das Lüften geschieht über das Öffnen der Fenster und wird durch den Veranstalter regelmässig durchgeführt.

3.8. Tische und Stühle im Essensbereich im U1

Im Essraum im U1 werden Tische und Stühle für ca. 25 Personen aufgestellt. Die Tische werden in einem Abstand von 1,5 Metern aufgestellt.

3.9. Massnahmen Cateringunternehmen

Das Schutzkonzept des mandatierten Cateringunternehmens ist mit dem vorliegenden Schutzkonzept abgestimmt.

4. Guided tours und anderweitige Anlässe mit externen Personen (z.B. Sitzungen)

Während der Testwoche finden Führungen für interessierte Personen statt. Diese versammeln sich vor der Führung vor dem Eventforum. Zwecks Erkennung erhalten sie einen Badge. Für alle Besucher gilt die Covid-Zertifikatspflicht.

5. Information der Teilnehmenden

Die Teilnehmer am Projectathon (Firmenvertreter, Monitore, IHE Services Europe) werden in geeigneter Weise vorgängig zum Event über die Covid-Schutzmassnahmen informiert. Zudem werden die Teilnehmer bei der offiziellen Begrüssung am Anlass und während der Testwoche mit geeigneten Mitteln auf die Regeln hingewiesen.

6. Anderweitige Schutzmassnahmen

Den Teilnehmern des Anlasses wird empfohlen, die [SwissCovid-App](#) auf ihr Mobiltelefon herunterzuladen und zu aktivieren, falls sie dies nicht bereits gemacht haben.

7. Geltungsbereich

Die beschriebenen Massnahmen haben den Schutz der am Anlass anwesenden Testteilnehmer, Monitore, der Gäste der Guided Tours als auch des Personals von eHealth Suisse, IHE Services Europe und des Eventforums zum Ziel. Alle aufgelisteten Gruppen sind zur Einhaltung der oben stehenden Regeln gehalten.

*Verantwortliche Person für das vorliegende
Schutzkonzept*

Stefan Wyss, eHealth Suisse

Liebfeld, 9. September 2021
